

und genau durchforschet und untersuchet) her
geführte gar plausibilem causam giebet
uns/der in solcher hohen Kunst/sehr wohlver
fahrne und vielgeübte Philosoph. und Medi
cus Regius Monspeliensis, Dn. Doct. Jo
hann. Petr. Faber. in seinem Hydrogra
pho Spagyrico c. II. de Fontibus reci
procos æstus patientibus, als zur 4. Opi
nion von der wandelbahren Wärme der
Wasser oder Brunnen an die Hand / mit
Anführung und Benennung unterschiedli
cher Quellen / die da gleich dem unserigen
Bade = Quelle / gleichmäßige mutationes
oder æstus reciprocos certis horis, statisq;
diei atq; noctis temporibus erleiden thes
te. Welcher Verwandlungen ursache er
dem Spiritui Mundi æthereo oder unis
verso, mit seiner influentia Magnetica
zuthellen und beyzumessen will/welches zwar/
wie gedacht / keine unebene Meinung ist / in
dem solche beneficio dictæ artis spagyri
cæ, seine gar leicht beyfällige demonstrati
ones hat/wie nehmlich mit dergleichen Sal
linischen/durch Kunstbereiteten Spiritibus,
als Aqua forte, Spiritu Salis, Aluminis,
Vitrioli, Nitri &c. wenn sie sonderlich über
Mine-

Mine-